



Freiwillige Feuerwehr Unterwirbach

Jörn Bergner, Wehrführer a.D.
OT Unterwirbach
Schwarzaer Str. 34d
07318 Saalfeld

mobil: 0173 8284082
E-mail: joern_bergner@t-online.de

Freiwillige Feuerwehr Unterwirbach - geschichtlicher Abriss

Als Vorbemerkung zu diesem Artikel verweist der Autor darauf, dass für dessen Erstellung Auszüge aus dem „Saalfelder Höhen Panorama“, Jahrgang 1997, Nr.02 verwendet wurden, um einen möglichst vollständigen Abriss der Geschichte der FFW Unterwirbach nachvollziehbar darzustellen.

Die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Unterwirbach beginnt mit ihrer Gründung am 25. Februar 1882 durch 18 Mann aus den zum Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt und zum Herzogtum Sachsen-Meiningen gehörenden beiden Ortsteilen.

Bis zum Jahr 1922 gehörten der FFW Unterwirbach immer zwischen 20 und 31 Mitglieder an, die sich durch Unterschrift im Protokollbuch zur Anerkennung der Statuten und zum Dienst in der Feuerwehr für jeweils drei Jahre verpflichteten. In den Jahren 1915 bis 1919 ruhte die Tätigkeit der Freiwilligen Feuerwehr infolge der Einziehung der meisten Mitglieder zum Militärdienst und des Todes ihres Kommandanten Hilmar Schwalbe fast gänzlich. Am 18.06.1919 wurde die Tätigkeit mit 26 Kameraden wieder aufgenommen. Zum Kommandanten wurde Leander Bock gewählt.

Die Kommandanten / Wehrführer waren:

	1894	Paul Georgi
	1901	Hilmar Schwalbe
18.06.	1919	Leander Bock
17.03.	1927	Alfred Bergmann
27.01.	1937	Hans Bock
	1945	Hilmar Bergmann
	1969	Erhard Bergner
22.03.	1997	Jörn Bergner

Seit 28.02.2023 hat Kamerad Andreas Kocker dieses Amt inne.

Wie nach dem I. Weltkrieg haben auch nach dem II. Weltkrieg viele Kameraden nicht wieder ihren Dienst in der Feuerwehr aufgenommen. Erst Mitte der 50er Jahre gelang es dem damaligen Wehrleiter Hilmar Bergmann durch die Gewinnung vieler junger Leute die Arbeit in den Folgejahren zu aktivieren und eine für die damaligen Umstände gute Feuerwehr zu formieren.

In den 60er und 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts bewährte sich die FFW Unterwirbach in vielen Einsätzen, vom kleinen Feuerchen über größere Brände (z.B. Gehöfte Wurmb und Bodinger) bis hin zur Schadensbeseitigung bei kleineren Naturkatastrophen wie Hochwasser oder Sturm.



Freiwillige Feuerwehr Unterwirbach

Jörn Bergner, Wehrführer a.D.
OT Unterwirbach
Schwarzaer Str. 34d
07318 Saalfeld



mobil: 0173 8284082
E-mail: joern_bergner@t-online.de

In den vorgenannten Jahrzehnten leistete die FFW Unterwirbach auch bezüglich der Ausbildung und gesellschaftlicher Aktivitäten vorbildliche Arbeit, so wurden in den Jahren 1969 bis 1971 die Leistungsstufen III bis I erreicht, Lehrgänge in der Feuerweherschule besucht und bei den Teilnahmen an den Wirkungsbereichsausscheiden gute Ergebnisse erzielt. Die Teilnahme an Einsätzen zur Ortsverschönerung bzw. in der Forstwirtschaft war beispielgebend für das Leben in der Dorfgemeinschaft.

1969 wurde in der Feuerwehr Unterwirbach eine Frauenlöschgruppe gegründet, die bis in die 80er Jahre auch an entsprechenden Wettkämpfen und bis heute noch z. T. am Feuerwehrleben aktiv teilnahm bzw. teilnimmt.

1982, dem Jahr des 100-jährigen Jubiläums erhielt die Feuerwehr eine radikale Verjüngungskur durch die Aufnahme mehrerer junger Kameraden im Alter von 15-19 Jahren. Die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen wurden durch die sehr gute Zusammenarbeit mit allen teilnehmenden Wehren zu einem Höhepunkt in der Wehrgeschichte.

Aber nicht nur Ausbildung, Wettkämpfe und gesellschaftliche Verpflichtungen prägten das Leben der Feuerwehr in Unterwirbach. Das gesellige Zusammensein von alten und jungen Kameraden war und ist ein wichtiger Stützpfiler der Arbeit in der Unterwirbacher Feuerwehr.

Mitte bis Ende der 80er Jahre wurde in der Nähe des alten, in den 30er Jahren gebauten und bis 2018 noch genutzten Gerätehauses, der Bau eines neuen Gerätehauses begonnen.

Die Auswirkungen der „Wende“ im Jahre 1990 waren nicht ganz so drastisch wie die nach dem I. und II. Weltkrieg, was die Mitgliederzahlen betrifft, aber der radikale Umbruch des kompletten Systems ging auch an unserem kleinen Ort nicht spurlos vorüber. Dies wirkte sich auch auf die Arbeit in der Feuerwehr z. T. lähmend aus. Hierzu trugen natürlich auch die verwaltungstechnischen Änderungen und finanztechnischen Voraussetzungen bei. Ein positiver Aspekt dieser Wendejahre war die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges Mercedes MB 608 D, welches die Arbeit doch erheblich vereinfachte.

Mit der Übernahme des Wehrführeramtes durch den Kameraden Jörn Bergner im Jahr 1997 wurden die Wehr und vor allem der Ausbildungsstand den Anforderungen bundesdeutschen Rechts angepasst. Zur Sicherung der Nachwuchsgewinnung erfolgte 1998 die Gründung der Jugendfeuerwehr Unterwirbach. Diese wurde durch den Kameraden Rudi Anemüller und seit 2012 durch den Kameraden Frank Anemüller mit sehr hohem Engagement geführt und betreut.

Im Jahr 1999 erfolgte die Umrüstung der Sirene von Hand- auf Funkauslösung, so dass eine direkte Alarmierung durch die Leitstelle möglich wurde. Des weiteren erfolgte im Bereich der Wendestelle Burgstraße die Installation einer zweiten Sirene.

Da die räumliche Situation für die gestiegene Mitgliederzahl und die vorhandene Technik unbefriedigender nicht sein konnte und auch nicht den Normen entsprach, war eine Änderung dringend notwendig. Durch die Gemeinde wurde das ehemalige PGH-Gelände in der Schwarzaer Str. als neues Domizil bereitgestellt.



Freiwillige Feuerwehr Unterwirbach

Jörn Bergner, Wehrführer a.D.
OT Unterwirbach
Schwarzaer Str. 34d
07318 Saalfeld



mobil: 0173 8284082
E-mail: joern_bergner@t-online.de

Durch Materialgestellung der Gemeinde und Eigeninitiative der Unterwirbacher Feuerwehrkameraden wurden drei Büro- und zwei Ausbildungsräume sowie Sanitärräume und Garagen wiederhergerichtet. Die Übergabe zur Nutzung an die Kameraden der FF Unterwirbach erfolgte im Jahr 2000.

Im Jahr 2000 haben wir auch wieder junge Frauen aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung übernommen, um zum einen zu zeigen, dass auch Frauen in der Feuerwehr ihren „Mann“ stehen können und zum anderen auch auf diese Weise den Nachwuchsproblemen zu trotzen.

Da das vorhandene Löschfahrzeug bei Einsätzen keinen ausreichenden Transportraum für die Einsatzkräfte aufwies, wurde im Jahr 2007 ein weiteres gebrauchtes Löschfahrzeug ersteigert sowie zu gleichen Teilen durch den Feuerwehrverein Unterwirbach e.V. und die Gemeinde finanziert. Das ersteigerte Fahrzeug war zwar etwas größer als benötigt, aber wir nutzen dieses Fahrzeug nicht nur als Mannschaftstransporter, sondern haben ihn als Universalfahrzeug „aufbereitet“, so dass es sowohl im Brandfall, aber auch bei Hilfeleistungseinsätzen (Verkehrsunfälle, Ölsuren, Baumbeseitigungen usw.) eingesetzt werden konnte. Wir sind heute froh, dieses Fahrzeug zu haben, da unser Tanklöschfahrzeug im Jahr 2018 wegen technischer Mängel ausgesondert werden musste und noch nicht wieder ersetzt wurde.

Nach FF Unterwirbach, FF Saalfelder Höhe - Ortsteilfeuerwehr Unterwirbach, FF Saalfelder Höhe - Löschgruppe Unterwirbach ist die FF Unterwirbach im Zuge der Gebietsreform seit Juli 2018 als FF Saalfeld - Unterwirbach Bestandteil der Freiwilligen Feuerwehr Saalfeld.

Die Arbeit der Feuerwehr hat sich in den letzten Jahren/Jahrzehnten geändert. Neben den in den letzten Jahren häufiger auftretenden Vegetationsbränden besteht sie heute hauptsächlich aus Einsätzen zur „Technischen Hilfeleistung“, d.h. Hilfe bei Verkehrsunfällen, Beseitigung von Schäden aus Naturkatastrophen usw. Sowohl bei diesen Einsätzen als auch bei den Kleinbränden der vergangenen Jahre haben die Kameraden der FF Unterwirbach bewiesen, dass sie ihr „Handwerk“ verstehen.

Die Freiwillige Feuerwehr Unterwirbach wird zum 31.12.2023 vertreten durch sechs Kameraden in der Alters- und Ehrenabteilung, 19 Kameraden in der Einsatzabteilung sowie sieben Kameraden und sechs Kameradinnen in der Jugendfeuerwehr.

In Zusammenarbeit mit dem Feuerwehrverein Unterwirbach e.V. beteiligt sich die FF Unterwirbach auch aktiv an der Durchführung von kulturellen Veranstaltungen.

Jörn Bergner
Wehrführer a.D.

28. März 2024

3 / 3



FESTTAGE 27.07. - 04.08.2024
950 JAHRE UNTERWIRBACH